






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 18.04.2004 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b>  gleichbleibend

**GEFAHRENMUSTER (GM):**

**Verbreitet mäßige Lawinengefahr**

**BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR**

Es herrscht verbreitet mäßige Lawinengefahr. Gefahrenstellen für den Wintersportler sind dabei am ehesten in sehr steilen Schattenhängen, vor allem in den inneralpiner Regionen Tirols zwischen etwa 2000m und 2400m sowie in sehr großen Höhen in Kammnähe anzutreffen. Dort können insbesondere durch große Zusatzbelastung Schneebrettlawinen ausgelöst werden. Ansonsten ist trotz der zumindest oberflächlich durchfeuchteten Schneedecke eher mit einer geringen Lawinenaktivität zu rechnen. Selbst Lockerschneelawinen werden trotz der Durchfeuchtungen der Schneedecke spontan nur mehr ganz selten abgehen. Deren Auslösung ist am ehesten durch einen Impuls von außen, also z.B. durch einen Wintersportler vorstellbar.

**SCHNEEDECKENAUFBAU**

Die Schneequalität lässt heute oftmals zu wünschen übrig. Durch den wolkenbedeckten Himmel konnte sich die zumindest oberflächlich bereits verbreitet feuchte Schneedecke während der Nacht nicht entsprechend abkühlen. Ebenso führte kurzfristiger Regeneinfluss während der vergangenen Stunden vor allem unterhalb etwa 2200m zu einer weiteren Durchnässung der Schneedecke. Somit dominiert in tieferen Höhenlagen eine feuchte Schneedecke, in großen Höhen meist Bruchharsch. Die zunehmende Aufweichung der Schneedecke führt nun auch wieder zu einer höheren Störanfälligkeit von eingelagerten Schwachschichten, die vor allem in inneralpiner Regionen in steilen Schattenhängen zwischen etwa 2000m und 2400m vorhanden sind. Ansonsten kann ganz vereinzelt noch ein harter Schmelzharschdeckel, der sich vor 2 Wochen gebildet hat, als Gleitfläche für Schneebrettlawinen bzw. für Feuchtschneerutsche dienen.

**ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK**

Wolkenreiche Luft liegt über den Alpen. Vor einer mächtigen Kaltfront, die derzeit über Frankreich zieht, wird es heute noch föhnig. Morgen sorgt diese Front in ganz Tirol für nasses Wetter und deutliche Abkühlung. Dienstag und Mittwoch aber recht sonnig und immer wärmer. Zeitweise nebeln die Wolken die Gipfel ein, besonders am Vormittag. Da und dort kommt es zu kurzen Schauern mit Schneefallgrenze bei 1700 bis 2000m. Die Sonne sollte aber im Tagesverlauf zunehmend Lücken finden. Es wird föhnig: Südwind lebt im Tagesverlauf mäßig stark auf. Die Berge vom Hauptkamm südwärts bleiben meist in den Wolken und schaueranfällig. Temperatur in 2000m 0 bis 2 Grad, in 3000m -5 Grad.



# Lawinenlagebericht

## des Lawinenwarndienstes Tirol

Sonntag, den 18.04.2004, um 07:30 Uhr



### TENDENZ

Regen und Schneefall werden vorerst zu keinem Anstieg der Lawinengefahr führen. Lockerschneelawinen!

**Patrick Nairz**